

Love Trouble

Kappi 9 is on ;)

Von Elly_Enn

Kapitel 3: Erste begegnung mit Goku

KAPITEL 3: Erste Begegnung mit Goku

Plötzlich öffnete sich die Tür. Son-Goku betrat den Raum und sah die 3 Jugendlichen da sitzen. "Hallo zusammen.... hey Trunks, schön dich mal wieder zu sehn..." meinte er. Dann sah er in die runde und erblicke das Mädchen. "Hahaha, na sieh mal einer an, ein neues Gesicht,.....wie schön" meinte er lächelnd. Ashira erschrak auf als Goku sie etwas ansprach. Sie hatte das Gefühl ihren Vater vor sich zu haben. Sie sprang auf und brachte nur ein kurzes "Hallo" raus. Für einen Moment starrte sie ihn an. Dann verließ sie fluchtartig das haus. //Ich kann das nicht,.....ich bin viel zu nervös....// dachte sie sich während sie Richtung Wald lief. Bei einem Baum verschnaufte sie kurz. //Oh Mann,.....ich kann ihn den Brief nicht geben. Ich kanns einfach nicht....vllt sollte ich wieder von hier verschwinden.....so wichtig kann das ja nicht sein was in den Brief steht....// dachte sie sich und versuchte sich wieder etwas zu beruhigen. Goku wunderte sich etwas über das Mädchen das so fluchtartig das Haus verließ. "Ein hübsches, aber auch seltsames Mädchen...naja egal, ich hab meine Trainigssachen vergessen" meinte er noch und ging hoch um sie zu holen. Trunks sah Goten an "Was zum Teufel sollte das jetzt?". "Keine Ahnung, aber ich denke wir sollten sie suchen" meinte Goten und stand auf um sich auch den Weg nach draußen zu machen. Sie folgten ihrer Aura und fanden sie auch ziemlich rasch. "Ich dachte du wolltes Goku was geben" meint Trunks schnippsich. "Das kann glaub ich noch warten,....bin noch nicht soweit" meinte sie und sah ihn an und versuchte zu lächeln. "Was ist los? Erst konntest du's nicht erwarten ihn zu sehn und dann haust du einfach ab." entgegnete Trunks ihr. Ashira stand auf und nahm den Brief raus. Dann bat sie Goten ihm den Brief zu geben. "Bist du dir wirklich sicher das nicht du ihm den Brief geben willst?". Ashira nickte um ihre Entscheidung bekannt zu geben. "Man bist du feige....jetzt hättest du die beste Chance mit Goku allein zu reden und ihm den Brief zu geben und du kneifst. Was bringt das wenn Goten ihm den Brief gibt. Früher oder später musst du sowieso mit ihm reden." fauchte Trunks sie ein wenig an um sie aufzustacheln. Ashira sah ihn etwas sauer an. "Ich bin nicht feig,....klar." und nahm Goten den Brief ab und ging zurück zum Haus. //Na der hat ja Nerven, was bildet sich der ein....der hat ja keine Ahnung.....er ist ja nicht schon 3 Jahre unterwegs um eine Person zu suchen.....da darf man schon mal ein wenig schiss haben//.

Als Trunks sah dass sie Goten gleich den Brief wieder aus der Hand riss und davon stapfte grinste er leicht.

Nervös stand sie dann vor Goku und hielt ihm mit zitternder Hand den Brief hin "Hier....der,....der ist für dich. Er ist von meinem Vater, Radditz für dich....."

"Radditz?" er musterte Ashira und wechselte seinen Blick ständig zwischen ihr und den Brief. Er wunderte sich gerade darüber "Moment mal, versteh ich das gerade richtig, Radditz ist dein Vater?..... Dann bist du also,... meine Nichte, seh ich das jetzt richtig....Oh Mann...wusste gar nicht das Radditz so eine Tochter hat, geschweige denn dass er überhaupt Familie hat" stellte er erstaunt und freundlich fest und lächelte sie dabei an. Ashira, sichtlich erleichtert von der Situation, lächelte leicht "Ja er hat ihn mir gegeben und gebeten ihn dir zu bringen falls er stirbt..... nur leider weiß ich nicht was drinnen steht da er mit deiner DNA verschlüsselt ist und ich ihn nicht öffnen kann" fügte sie dann hinzu. "Sieh an, sie ist ja doch nicht feige wie sie aussieht...." grinste Trunks der bereits mit Goten wieder zurück war.

"Ähm Okay....das muss ich erst mal verdauen..hab ein neues Familienmitglied, den Brief werde ich dann später lesen." meinte er und packte ihn weg. "Tut mir leid. Ich wollte keinen überrumpeln" meinte sie. "Schon gut.....mach dir keinen Kopf" entgegnete er und tapste ihr dabei auf den Kopf. Goku machte sich weniger sorgen darum das sie vielleicht etwas böses vorhatte. Er konnte sich immer recht gut auf sein Bauchgefühl verlassen, und er hatte nicht den Eindruck das sie ihm schaden wollte. Dann ging er zum Training. "Goku ist eine Seele von Mensch, er wär der letzte der jemanden etwas antut..." murmelte Trunks aus dem Hintergrund. //Warum er zählt ich ihr das,...sie könnte immer noch der Feind sein//. Kurz starrte er sie wieder an und musterte Ashira von oben bis unten //Andererseits, kann sie wirklich böse sein, eigentlich kommt mir auch nicht so vor....vllt ist es wirklich nur die Tatsache das sie die Tochter von Radditz sein soll.....Son Goku ist ja auch immerhin gut....// dachte er sich noch. Ashira lächelte Trunks an und sagte "Hmm ja das hab ich schon gemerkt....seine offene Art ist erstaunlich.., wisst ihr,...es gibt nicht viele die wissen das ich die Tochter von Radditz bin.....und wenn dann sind die Jendigen auch nicht sonderlich nett zu mir.....ich finde es nicht richtig mich für die Taten meines Vaters verantwortlich zu machen,...". Ihr Blick verlor sich dann etwas ehe sie fort fuhr "Mein Vater,....er war zwar in der Öffentlichkeit ein Mistkerl, aber als Vater, war er der Beste den man sich vorstellen kann. Er hat mich nie geschlagen,...naja, außer beim Training versteht sich....er war zwar sehr streng, aber hatte auch seine gute Seite.". Sie lächelte beide an und sah Goku hinterher. //Genau wie mein Vater// dachte sich Trunks. Er sah sie an und konnte sie sogar verstehen.

Das ganze verwirrte Trunks zu sehr und er verabschiedete sich und machte sich auf den Heimweg. Er war hin und her gerissen was den Neuzuwachs der Son's betraf. //Was ist den nur los mit mir.....// dachte er sich noch.

Ashira meinte dann zu Goten das sie noch einen Schlafplatz benötige und sich auf die Suche macht. Ihr wurde aber dann gleich das Gästezimmer angeboten. In der Zwischenzeit wo das Gästezimmer bezugsfertig gemacht wurde holte Ashira noch ihre Sachen aus der Raumkapsel. Und so verging der Tag bis es Abend wurde. Ashira hatte auch schon Bekanntschaft mit ChiChi gemacht. Und Son Goku hat auch schon den Brief gelesen und suchte nun ein vier Augen Gespräch mit seiner neu gewonnenen Nichte. Er bat sie mitzukommen um einen Spaziergang zu unternehmen. Ashira ging mit ihm mit und er erzählte ihr in groben Zügen was drinnen stand. Das er sich um sie kümmern soll und Radditz alles bereut was er getan hat. Die beiden unterhielten sich dann über die Schule auf die Ashira dann gehen sollte sowie das sie bei ihnen wohnen durfte. Der Hunger trieb die beiden spaziergänger dann wieder zurück ins Haus. Es saßen dann alle bei Tisch und sie unterhielten sich.

Ende Kappi 3